

-Anzeige/Sonderveröffentlichung-

Besten in der privaten Entsorgungswirtschaft

Wentorf. Die Buhck Gruppe ist zum wiederholten Mal einer der besten Arbeitgeber Deutschlands. Dies bestätigt das Nachrichtenmagazin Focus in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Xing sowie dem Arbeitgeberbewertungsportal Kununu. Das Familienunternehmen Buhck darf sich über einen beeindruckenden Platz 5 in der Rubrik „Rohstoffe, Energie, Ver- und Entsorgung“ aus der Kategorie „Mittelgroße Unternehmen“ freuen. „Wir freuen uns sehr über diese großartige Auszeichnung, da sie auch Lohn unserer zahlreichen Aktivitäten für

unsere Mitarbeiter in den letzten Jahren ist sowie unserer im Unternehmen gelebten Führungsphilosophie“, sagt Dr. Henner Buhck, Geschäftsführender Gesellschafter der Buhck Gruppe. „Besonders stolz sind wir zusätzlich auf unseren Platz 8 in der Gesamtwertung unserer Branchenrubrik, da wir damit bereits zum dritten Mal in Folge der beste Arbeitgeber unter den privaten Entsorgungsunternehmen in Deutschland sind.“ Branchenübergreifend gehört das Unternehmen zu den Top 200 Arbeitgebern Deutschlands. Info: Tel.: (040) 720 00 00 und www.buhck.de. (fp)



Foto: hfr

Buhck Gruppe, Südring 38, 21465 Wentorf,

Die Brüder Dr. Henner Buhck (l.) und Thomas Buhck leiten das Unternehmen bereits in der vierten Generation

„Käte maakt Sluss“

Erika Sonntag, Baldur Muggenburg und Sybille Daden feiern Jubiläum

Von Olaf Jenhahn

AHRENSBURG Während Käte und Willi in der Komödie „Käte maakt Sluss!“ ihre Rubinhochzeit feiern, begehen gleich drei der Darsteller ihr silbernes Jubiläum bei der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg: Erika Sonntag, Sybille Daden und Baldur Muggenburg haben in der Spielzeit 1990/1991 ihre ersten Schritte im Alfred-Rust-Saal gemacht. Vor 25 Jahren standen sie in dem Stück „Swienkomödie“ gemeinsam auf beziehungsweise hinter der Bühne.

Für Erika Sonntag war es bereits das zweite Stück. Sie hatte schon in derselben Spielzeit im Weihnachtsmärchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ als Inspizientin für einen reibungslosen Ablauf hinter der Bühne gesorgt. Insgesamt hat Erika Sonntag in den 25 Jahren bereits bei 42 Stücken mitgewirkt, dabei 15 mal als Inspizientin. In 14 Stücken hat sie außerdem als Souffleuse dafür gesorgt, dass keine Pointe vergessen wurde. Bei 15 Aufführungen hat sie als Schauspielerin zum Gelingen des Stückes beigetragen. Und oftmals hat Erika Sonntag sogar beides gleichzeitig gemacht. Ihre Lieblingsrolle ist die der Julia Moormann in „Amaretto“. Doch ganz sicher ist sie sich da nicht, denn auch die Bea Bruns in „Stern von Padua“ (2005), Ida Salm in „Pension Sinnenstien“ (2000) und Malwine Sötje in „Mien Mann de fährt to See“ (2012) haben ihr sehr viel Spaß gemacht. In der Zukunft würde sie allerdings auch mal gerne eine ernsthaftere Rolle spielen. Sybille Daden, oder auch die „Heidi Kabel der Niederdeut-



Seit 25 Jahren im Dienst der Niederdeutschen Bühne in Ahrensburg: Erika Sonntag, Baldur Muggenburg und Sybille Daden (v.l.)

Foto: Fischer

schon Bühne Ahrensburg“, wie sie nach ihrem Auftritt als tratschstüchtige Nachbarin Meta Boldt in „Sluderkram in't Treppenhus“ (1995) genannt wurde, steht jetzt zum 21. mal als Schauspielerin auf der Bühne im Alfred-Rust-Saal. Zehnmal hat sie dabei zusammen mit Baldur Muggenburg gespielt, mit dem sie 1990 auch gemeinsam von der Speeldeel Hammoor gekommen war. In mehreren Stücken war sie als Haushälterin und einfache Hausfrau eingesetzt, die stets das Publikum mit Ehrlichkeit, Naivität und Witz durch das Stück geführt hat. „Diese Art von Rolle liegt ihr einfach unglaublich gut. Damit hat sie sich in die Herzen des Publikums gespielt“, sagt Bühnenleiterin Nina Eggers. Und weiter: „Mir hat sie besonders gut in Boeing, Boeing (2003) gefallen.“ Baldur Muggenburg, der bei „Käte maakt Sluss!“ nicht nur

im 25. Jahr sondern auch im 25. Stück als Schauspieler dabei ist, hat bereits mit acht Jahren das erste mal beim Weihnachtsmärchen in der Schule Theater gespielt und ist seitdem mit großer Leidenschaft dabei geblieben. Sein liebstes Stück bei der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg war das Weihnachtsmärchen „Frau Holle“ (1998), in dem er den Schneemann spielen durfte. Noch mehr Spaß hat ihm jedoch die Rolle des Poliers in „An de Eck vun't Paradies“ (2009) gemacht. Gerne erinnert sich die Bühnenleiterin Nina Eggers an Baldur als Kriminalkommissar Niels Ove Nickels in „Een Fall for Pastor Braun“ (2011), mit der er die Lachmuskeln des Publikums angeregt hat.

25 Jahre in einem Verein 25 Jahre in einem Verein aktiv zu sein, ist heute schon keine Selbstverständlichkeit mehr.

Doch gerade die Gemeinschaft ist das, was alle drei so lange gehalten hat und hoffentlich auch noch eine ganze Weile halten wird. Es sei nicht immer alles glatt gelaufen und war auch nicht immer einfach gewesen. Aber trotzdem zusammengehalten und sich als Verein wieder herauszuhalten, das hat Baldur Muggenburg über die Jahre begeistert und genau das sind auch die Momente, die ihm am meisten in Erinnerung geblieben sind. Auch Erika Sonntag betont, dass es nicht immer nur Spaß gemacht habe, „aber wer kann schon dauernd Spaß vertragen?“ Für sie war besonders wichtig, dass das Laientheater immer die Möglichkeit bot, sich so sehr einzubringen, wie es ihr gerade zeitlich möglich war. Die drei Schauspieler sind am 18., 19. und 26. Februar um 20 Uhr im Alfred-Rust-Saal mit „Käte maakt Sluss“ zu erleben.

-Anzeige/Sonderveröffentlichung-

Vom Jubel erfüllt „Die schönsten Opernchöre“ – am 13. April in der Laeiszhalle Hamburg



Matthias Georg Kendlinger hat das Vokalensemble ins Leben gerufen Foto: Dacapo/ J. Kendlinger

Hamburg. Konzerte wie diese gehen unter die Haut: Die ergreifenden Interpretationen der K&K Philharmoniker und des K&K Opernchors ließen seit 2004 mehr 200.000 Gäste in den Konzerthäusern Europas aufhorchen. Enorme Ausdrucksstärke und ein beeindruckendes Stimmenvolumen sind Markenzeichen des 2003 von Matthias Georg Kendlinger ins Leben gerufenen Vokalensembles, das aus dem ursprünglichen Lemberger Kammerchor mit dessen Chorleiter Vasylyatsyniak her-

vorgangen ist. Das facettenreiche Programm offeriert achtzehn Chöre, Szenen und Instrumentalhighlights aus sechzehn Werken der Opernliteratur: Von Mozarts Zauberflöte bis zu Verdis Nabucco. Am Mittwoch, 13. April, kommt das beeindruckende Konzerthighlight in die Laeiszhalle. Ein Abend, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Tickets unter Tel.: (0221) 29 19 93 97. (wb)

Mittwoch, 13. April, Laeiszhalle Hamburg

WochenBlatt Aktuelle Beilagen

Unsere heutigen Ausgabe bzw. Teilausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

MÖBEL KRAFT
Beilageninformationen zur Hamburger WochenBlatt-Kombination erhalten Sie unter:
☎ 040 5544 72 763
www.hamburger-wochenblatt.de
beilagen@hamburger-wochenblatt.de

Roastbeef mit Bratkartoffeln für 10 Pers. mit Remoulade € 126,-
Krustenbraten für 10 Pers. mit Sauerkraut & Fladenbrot € 120,-
Buffet Neapel für 12 Pers. mit Schweinefilet in Gorgonzolasauce/Penne, Antipasti, Pammashinken € 260,-
Giffey Partyservice
Rahlstedter Bahnhofstr. 58 • 22149 HH
Tel. 040-677 40 81 • www.giffey.de

VERMIETUNGEN

Nachmieter zum 15.3. gesucht.
2 Zimmer/Kü./Bad, 56 m² in Eilbek/Dulsberg in ruhiger Lage.
Laminat und franz. Balkon, kein Makler
Tel. 0171-617 55 80
15 bis 19 Uhr

Wer will nach Frankreich?

Mitfahrer zum Eurofuture Camp gesucht

TRITTAU Im vergangenen Jahr fand in Lütjensee das Eurofuture Camp statt. Es war ein voller Erfolg. Die Jugendlichen haben teilweise immer noch intensiven Kontakt. Das Camp wird aus diesem Grund in diesem Jahr fortgesetzt. Die Franzosen wollen das Projekt „Erasmus +“ weiterführen.

entsenden. „Es wäre natürlich gut, wenn wir vier Jungen und vier Mädchen finden könnten. Einige Anmeldungen habe ich bereits, wer Lust hat, sollte sich schnell bei mir melden“, sagt Frauke Behncke. Gesucht werden zudem auch noch Betreuer für das Camp. „Das wird wieder eine tolle Sache. Die Aktivitäten werden gemeinsam durchgeführt, die

Teilnehmer leben zusammen in einer Schule und rund um das Camp wird es viele Freizeitmöglichkeiten geben“, führt Behncke weiter aus. Für Fragen und Anmeldungen steht die Europabeauftragte des Amtes Trittau zur Verfügung. Kontakt: Frauke Behncke, Europaplatz 5, 22946 Trittau, Mail: Frauke.Behncke@trittau.de (oj)

Vom 2. bis 11. August findet im französischen Briacé ein internationales Camp statt. Briacé liegt in der Nähe von Nantes. Es werden Jugendliche aus Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Polen und Rumänien dort zusammen treffen. Die Vorbereitungen laufen. Über die Aktivitäten kann die Europabeauftragte Frauke Behncke derzeit noch keine Auskünfte geben. Die Kosten für die Reise betragen 60 Euro pro Person. Jedes teilnehmende Land kann acht Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren sowie zwei Betreuer



Das Eurofuture Camp fand 2015 in Lütjensee statt und soll seine Fortsetzung in diesem Jahr im französischen Briacé finden Foto: bm

Frühlingserwachen

vom 22.02.16 - 28.02.16

Täglich ein warmes Mittagessen ist der Wunsch vieler Menschen, die Zuhause nicht mehr kochen können oder wollen, das wissen wir von Meyer Menü aus unserer 50-jährigen Erfahrung.

Von Montag bis Freitag bietet Meyer Menü täglich 5 frischgekochte Menüs an. Darüber hinaus

das befindet sich ein leckerer Salat und ein kaltes Menü auf dem Speiseplan. Auf einer der Menülinien werden ausschließlich vegetarische Menüs angeboten. Das Speisenangebot reicht dabei von herzhaften Eintöpfen bis zu exotischen Menüs. Zu jedem Mittagessen wird ein Dessert mitgeliefert. Besondere Höhepunkte des Speiseplans sind die Aktionswochen. In 5 Aktionswochen pro Jahr kann man mit Meyer Menü kulinarisch auf Entdeckungsreise gehen,

in der Aktionswoche „Frühlingserwachen“ vom 22.02. - 28.02.16 werden z. B. fünf neue und leckere Menüs angeboten. Die Verwendung bester Zutaten sowie die Zubereitung ohne Geschmacksverstärker

bürgen für eine hohe Qualität. Selbstverständlich können Sie sich auch um das Mittagessen am Wochenende und an den Feiertagen. Ohne Vertragsbindung liefert Meyer Menü das Mittagessen individuell und flexibel direkt zu Ihnen nach Hause oder an Ihren Arbeitsplatz. Sie können Ihre Bestellung gebührenfrei per Telefon, Fax, Internet oder direkt bei unserem Fahrer abgeben. Probieren Sie unser Mittagessen aus, fordern Sie noch heute den aktuellen Speiseplan unter 0800 - 150 150 5 an!



ANZEIGE